

## Hamburg: Klimaschutzprogramm „Solarthermie und Heizung“

Art:	Investitionszuschuss
Förderung:	Solarthermie
Hinweis:	Indirekte Breitenförderung

### Wer kann gefördert werden?

In Hamburg ist eine Kopplung der Förderprogramme „Programm zur Förderung erneuerbarer Energien“ der Bundesregierung und dem Hamburger Klimaschutzprogramm Solarthermie und Heizung“ möglich.

Bei der Innung Sanitär Heizung Klempner kann der Installationsbetrieb einen Investitionskostenzuschuss für die Solaranlage erhalten, der diesen dann in Form eines Preisnachlasses an den Kunden weitergibt.

Des Weiteren kann ab sofort bei kombiniertem Einbau einer solarthermischen Anlage und eines neuen, effizienten Heizkessels ein zusätzlicher Bonus beantragt werden.

### Was wird gefördert?

Die geförderte Solarthermieanlage muss mindestens 3 m<sup>2</sup> groß sein. Die Anlagen sollten in Süd-, Süd-Ost- oder Süd-West-Ausrichtung und unverschattet errichtet werden.

Der Kollektorsertrag muss mindestens 350 kWh/m<sup>2</sup> im Jahr (nach DIN EN 12975) betragen. Darüber hinaus sind Kollektordämmung und Wärmeträgermedium ohne halogenierte Kohlenwasserstoffe einzusetzen.

Weitere Informationen finden sie in der Richtlinie.

### Wie wird gefördert?

Für die Errichtung einer solarthermischen Anlage erhält ein Installationsbetrieb einen Zuschuss.

Für die Errichtung einer Kollektoranlage bis 30 m<sup>2</sup> erhält der Installationsbetrieb

- 100 Euro je m<sup>2</sup> Kollektorfläche bei Gebäudebestandssanierung
- 75 € je m<sup>2</sup> Kollektorfläche bei Neubauten

Für Anlagen mit einer Fläche über 30 m<sup>2</sup> erhält der Installationsbetrieb in beiden Fällen einen zusätzlichen Zuschuss von 60 Euro/m<sup>2</sup>, wenn ein solarer Mindestertrag von 400 kWh je m<sup>2</sup> vertraglich zusichert wird

### Ist eine Kombination mit anderen Förderprogrammen möglich?

Der Kunde kann gleichzeitig eine Förderung über das Bundesprogramm zur Förderung erneuerbarer Energien erhalten.

### Wie beantrage ich die Fördermittel?

Die Bewilligung der Fördermittel muss vor Baubeginn vorliegen. Die Anträge erhalten Sie vor Baubeginn bei:

Innung Sanitär Heizung Klempner Hamburg  
Barmbeker Markt 19  
22081 Hamburg  
Telefon 040-29 99 49-0  
Fax 040-29 99 49-80  
[www.shk-hamburg.de](http://www.shk-hamburg.de)

[www.arbeitundklimaschutz.de](http://www.arbeitundklimaschutz.de)

Weitere ausführliche Informationen und individuelle Beratung erhalten Sie im

SolarZentrum Hamburg  
Buxtehuder Str. 76  
21073 Hamburg  
Tel. 040 - 35905-820  
Mo. - Mi. : 8.30 - 16.00 Uhr  
Do. +Fr.: 8.30 - 13.00 Uhr  
[www.solarzentrum-hamburg.de](http://www.solarzentrum-hamburg.de)

Weitergehende Infos zur Förderung und Technik unter [www.solarfoerderung.de](http://www.solarfoerderung.de)

Hinweis: Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt der BSW-Solar keine Gewähr!